

Übersicht über bundesweite Ökostromanbieter

	Greenpeace energy eG	EWS Schönau GmbH	Lichtblick GmbH & Co KG	Naturstrom AG
Versorgungskonzept	Zeitgleich, keine Verwendung handelbarer Zertifikate (RECS)	Zeitgleich & Aufschlagmodell, keine Verwendung handelbarer Zertifikate (RECS)	Zeitgleich, vermutlich auch mit RECS Zertifikaten	zeitgleich & Aufschlagmodell, keine Verwendung handelbarer Zertifikaten (RECS)
zertifiziert	von TÜV-Nord; Greenpeace e.V.	von TÜV-Nord	von ok-power-Label	von Grüner Strom Label Gold
Preis pro Kilowattstunde	19,8 cent	21,2 cent	20,25 cent	19,90 cent
Monatliche Grundgebühr	8,90 €	6,90 €	7,95 €	7,95 €
Strommix 2007	EEG-Anteil 13,5%, Wasserkraft 75%, Windkraft 10%, Fotovoltaik 1%, Biomasse 0,5%	EEG-Anteil 13,5%, Wasserkraft 82%, KWK 5%	Privatkunden: EEG-Anteil 16%, Wasserkraft 64%, Biomasse 20% Sondervertragskunden: EEG-Anteil 16%, 84% Wasserkraft	EEG-Anteil 13,5%, Wasserkraft 86,5%
Strommix 2006 (ohne EEG Anteil von ca.13%)	79,8% Wasserkraft, 0,1 % Windkraft, 0,3% Fotovoltaik, 9,4 % Erdgas	Keine konkreten Angaben verfügbar; mindestens 50% erneuerbare, maximal 50% KWK (Erdgas)	2006: 76% Wasserkraft, 14% Biomasse (nur für Privatkunden)	Keine konkreten Angaben verfügbar
Umweltnutzen / Förderung von Neuanlagen	Kunde wird nach maximal fünf Jahren aus neuen Anlagen versorgt oder diese Menge entsprechend aus selbst gebauten Anlagen ins Netz gespeist.	Tarif „Watt ihr spart“: frei wählbarer Preisanteil zwischen 0,5 - 2 cent/kWh wird zur Förderung von Anlagen verwendet, die zum Großteil nach EEG oder KWKG vergütet werden.	Ein Drittel des Stroms oder der Zertifikate stammt aus Anlagen, die nicht älter als 6 Jahre sind. Ein weiteres Drittel aus Anlagen, die nicht älter als 12 Jahre sind.	An EEG-fähige Anlagen werden Zuschüsse gezahlt, was i.d.R. EEG-vergütete Anlagen sind. Informationen zum konkreten Verfahren nicht verfügbar.
Definition von Neuanlagen	Anlagen, die nach dem 30. Juni 2000 ans Netz gingen. Definition wird 2007 überarbeitet.	Anlagen, die nicht älter als 6 Jahre sind.	Definition nach ok-power-Label: Anlagen, die nicht älter als 6 Jahre sind.	Anlagen müssen den Kriterien des GrünerStromLabel e.V. entsprechen.
Eigentumsverhältnisse	Verbrauchergenossenschaft: 12.400 Mitglieder, die über Gewinnverwendung entscheiden. Jeder kann Mitglied werden.	GmbH mit vielen Gesellschaftern, vor allem aus der Gemeinde Schönau. Gleichzeitig auch Netzbetreiber.	GmbH & Co KG. Anteile halten – soweit bekannt - die Familie Saalfeld, die Geschäftsführer von Lichtblick sowie der frühere Tschibo-Vorstandschef Dieter Ammer.	AG mit rund 800 Aktionären (die größten Aktionäre stammen aus der regenerativen Energiebranche)
Eigentumsverflechtung mit Atomindustrie	keine	keine	keine	keine
Offenlegung der Lieferanten-Kraftwerke	ja	Nur auf Nachfrage	ja	ja
Eigentumsverflechtung der Lieferanten und Kraftwerksbetreiber mit der Atomindustrie ?	keine	Keine Angaben, weder zu Kraftwerken, noch zu Lieferanten. Jedoch über TÜV zertifiziert, dass keine Eigentumsverflechtung mit der Atomindustrie.	keine Angaben, weder zu Kraftwerken, noch zu Lieferanten	An der Austrian Hydro Power (AHP), Betreiber des liefernden Kraftwerkes, ist die Atomindustrie mittelbar beteiligt (RWE, EdF).

Alle Angaben beruhen auf öffentlich zugänglichen Informationen: Websites der Anbieter, Handelsregister, Broschüren, allgemeinen Geschäftsbedingungen der Anbieter etc., für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben besteht keine Gewähr. Redaktionsschluss: 12. Dezember 2007. V.i.S.d.P. Andree Böhling, GREENPEACE e.V., Große Elbstr. 39, 22767 Hamburg, www.greenpeace.de, info@greenpeace.de